



Azim Causevic (Autor)
**Gemeinsamkeiten des Verhaltenskodex von
Unternehmen und der Zehn Gebote**

Azim Causevic

**Gemeinsamkeiten des Verhaltens-
kodex von Unternehmen und
der Zehn Gebote**



 Cuvillier Verlag Göttingen
Internationaler wissenschaftlicher Fachverlag

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/8778>

Copyright:
Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,
Germany
Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: info@cuvillier.de, Website: <https://cuvillier.de>



Gemeinsamkeiten des Verhaltenskodex von Unternehmen und der Zehn Gebote

Azim Causevic, PhD
IIC University of Technology, KH

Abstract

Die Zehn Gebote sind eigentlich kein Gesetz, aber die Juristen, die mit ihnen arbeiten müssten, würden wohl verzweifeln. Hier gibt es keine Wenn-dann-Regeln, kein Strafmaß. Die „Zehn Worte“ enthalten sowohl Gebote als auch Verbote, aber nicht im Sinne von anwendbaren Normen. Es sind vielmehr **Lebens-** und **Verhaltensregeln**, verfasst in einer ausgesprochen apodiktischen Form. Das Verbot des Tötens zum Beispiel kennt keinerlei Ausnahme oder Einschränkung, keine Klausel der Art: „Das Nähere bestimmt ein Bundesgesetz.“ Aber gerade, weil es im Dekalog um ethische, nicht um Strafrechtsnormen für konkrete Einzelfälle geht, konnte er eine Jahrtausende dauernde Wirkungsgeschichte entfalten und Geltung gewinnen.¹

Obwohl religiöse Überzeugungen für viele Menschen ein zusätzliches Motiv darstellen, das aus moralischen Gründen zur Achtung beiträgt, meine Arbeit untersucht, ob Ethik logisch oder theoretisch von Religion abhängig ist. Da die Konstitution von wahren Wissen manchmal der Meinung und dem Glauben widerspricht, ist das Kriterium des Wissens nicht auf die Konstitution des Glaubens reduzierbar. Beide Bereiche können miteinander verbunden und angereichert werden. In Fällen, in denen es keine Beweise gibt oder die vorhandenen Beweise für den Grad des Glaubens nicht ausreichen, wird die Religion zu einem Kommunikationsmittel, das nicht dieselben komplexen Verfahren erfordert, um Unsinn zu erkennen und Indoktrination zu vermeiden. Der Zweck, durch den Ethik definiert wird, besteht darin, das ethische Verständnis zu vertiefen und zur moralischen Entwicklung beizutragen, indem die Fähigkeit einer Person gestärkt wird, moralisch autonom zu sein. Dies ist besonders wichtig in Fällen, in denen Menschen unbewusst einen sozialen Konsens über Dinge akzeptieren, die für unmoralisch erklärt wurden und daher verboten sind, obwohl ihre Urteile möglicherweise falsch sind. Moralische Gründe binden uns auf ihre Weise nicht, weil Gott ihnen befiehlt, sondern weil Gott sie billigen würde, weil sie göttliche Gebote rechtfertigen.²

¹ <https://www.evangelisch.de/inhalte/10gebote>

² M.Zitinski, Etika i religija, Universität in Dubrovnik



Die Verbindung zwischen Religion und Ethik ist eines der ältesten Themen des religiösen Denkens. Religionsphilosophen und Ethiker haben über die Beziehung zwischen Religion und Ethik, die Fundamentalität von Religion oder Ethik, die Garantie der Anwendung von Ethik durch Religion, den Ursprung von Religion aus Ethik oder Ethik aus Religion und andere Arten von Verbindungen und Bedürfnissen von Religion und Ethik geschrieben und gesprochen. Reflexionen von Allama Tabatabai und seiner intellektuellen Debatte über diese Themen.

Höchstwahrscheinlich war die erste Person, die dieses Thema diskutierte, Sokrates, was aus Platons Bericht über den Dialog zwischen Sokrates und Euthyphron hervorgeht, in dem Sokrates ihn fragt: *„Ist etwas richtig, weil Gott das befohlen hat es scheint, oder Gott hat befohlen, etwas zu tun, weil es richtig ist?“*³

Aus dieser Definition können mehrere Punkte abgeleitet werden:

1. In der Gesellschaft wie in Unternehmen werden einige Taten oder Leistungen als gut oder schlecht beschrieben. Zum Beispiel akzeptiert jeder, dass das Gute mit dem Guten erwidert werden sollte, und falls das Gute mit dem Bösen erwidert wird, wird dies als hässliche und verwerfliche Handlung angesehen. Vertragsbruch auch durch schlechte Leistung ist eine schlechte Tat, während es gut ist, einen Treuhänder zu glauben. Viele Taten werden als gut oder schlecht beschrieben, ohne Uneinigkeit darüber, ob sie gut oder schlecht sind.

2. Manchmal bringt das Handeln in Übereinstimmung mit ethischen Aussagen Schaden, während manchmal das Handeln gegen sie dem Menschen Vorteile bringt. Die Ethik lehrt den Menschen, wie man schöne und schlecht stabile geistige Qualitäten erlangt, so dass der Mensch unter der Schirmherrschaft dieser geistigen Qualitäten leicht eine gute Tat vollbringen und sich ohne Schwierigkeiten davor bewahren kann, eine hässliche Tat zu tun, und lehrt ihn, dem moralischen Prinzip Vorrang vor persönlichen Vorteilen und Schäden einzuräumen.

3. Bevor Sie dauerhafte geistige Eigenschaften erwerben, müssen Sie diese kennen und dann den Weg der Erziehung und Dekoration der Seele beschreiten, damit die Seele mit diesen schönen Eigenschaften geschmückt werden kann.

³ <https://mullasadra.ba/moral-etika/95-filozofija-morala/2358-veza-izmedu-religije-i-etike> abg. am 12.10.2020



4. Moralisches Dekorieren ist der Grund für eine Person, Perfektion und Glück zu erreichen. Daher besteht ein direkter Zusammenhang zwischen Moral und menschlicher Perfektion und Glück.

5. Ethik hat wie andere Wissenschaften ihre Themen und Fragen, die sie von anderen Geisteswissenschaften trennen. Ihr Thema ist die menschliche Seele unter dem Gesichtspunkt, dass sie gute und schlechte dauerhafte Eigenschaften erwerben kann.

In Anbetracht dieser Einführung ist es nun angebracht, die Beziehung zwischen Religion und Ethik aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten.⁴

Introduktion

Die 10 Gebote haben in allen Religionen viele Gemeinsamkeiten mit Verhaltenskodex von Mitarbeitern in einer Firma. Haben die Priester oder Imame an den Regeln gehalten, oder halten sie immer noch? Halten die Manager an Regeln? Durch diese Regeln werden Angst oder Treue verbreitet. Je die Gläubiger öfter in Kirche gehen, so sind die mehr mit Geboten vertraut. Die ganze Problematik mit sexualen Delikten mit minderjährigen unter höheren Köpfen in der Kirche hat bestimmt mit Kodex oder Gebot nicht zu tun. Die Täter werden nicht bestraft, jedoch der normale Gläubiger doch.

Wer sich an Gebot hält, entgeht der Gefahr, statt des lebendigen Gottes etwas in den Mittelpunkt zu stellen, das nicht Leben und Freiheit gibt, sondern den Menschen versklavt und unterdrückt: Arbeit, Erfolg, Vergnügen oder ein Suchtmittel. Die nächstliegende und darum größte Gefahr, vor der das erste Gebot schützen will, ist dies: sich selbst in den Mittelpunkt zu stellen, alle Dinge nur auf sich zu beziehen, alle Menschen und die Beziehungen zu ihnen nur als Instrument für die eigene Befriedigung zu gebrauchen. Gott, der alles Leben geschaffen hat und der uns die Freiheit schenkt, ist Mittelpunkt und Bezugsrahmen unseres ganzen Lebens, wenn wir mit Ernst Christen und Menschen sein wollen.⁵

⁴ Reza Ramezani, *Etički stavovi Allame Tabatabajja*, Fondacija „Mulla Sadra“, Sarajevo, 2014.

⁵ <https://www.sonntagsblatt.de/artikel/glaube/ueber-den-nutzen-der-zehn-gebote-fuer-unser-leben-heute>



Die Gebote sind aktueller als je zuvor.

Die Gebote sind alles andere als überholt.

Und trotzdem: Was uns als erstes zu hören nützt, ist das wichtigste und zentrale Anliegen aller Gebote - dass wir Gott Gott sein lassen und ihn mit unserem Leben, unserem Verhalten, mit unseren Worten und Handlungen ehren. Ihn, den Gott, der alles Leben geschaffen hat und der die Freiheit aller Menschen von allen Zwängen will.⁶

Nur durch Literatur kann man genau alle Gemeinsamkeiten vergleichen, die auch wissenschaftlich nachgewiesen wurden.

Methods

Die Untersuchung basiert auf Sekundärliteratur über der ethischen Unternehmensführung. Dieser Artikel zeigt Gemeinsamkeiten der Verhaltenskodex von Unternehmen und der zehn Gebote auf.

Literature Review

Für Aristoteles bedeutet die philosophische Ethik eine praktische Theorie. Sie reflektiert das Handeln des Menschen. Das Ziel ist nicht eine bessere Einsicht oder Theorie, sondern eine im moralischen Sinne bessere Praxis.⁷

⁶ <https://www.sonntagsblatt.de/artikel/glaube/ueber-den-nutzen-der-zehn-gebote-fuer-unser-leben-heute>

⁷ Vgl. Lutz-Bachmann, Grundkurs Philosophie (2013) S. 54

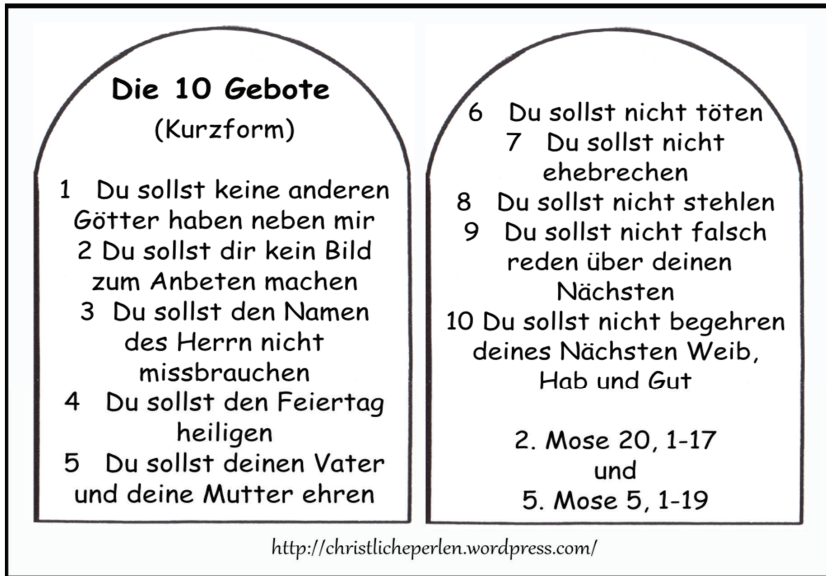


Abb. 1: 10 Gebote-Kurzform Quelle: www.christlicheperlen.wordpress.com

Die Konflikte zwischen den Menschen und die Zerstörung der Natur nehmen weltweit zu. Haben die Mitglieder der Fridays for Future rechtzeitig erkannt was die Exploitation und Vernichtung von Natur bewirkt? In europäischen christlich-abendländisch geprägten Europa ist es, nach all den schrecklichen Ereignissen der Geschichte, auch heute noch möglich, dass es beispielsweise in Irland und im ehemaligen Jugoslawien zu Bürgerkriegen zwischen Religionen verschiedener Konfessionen kommt. Wie kann das in Irland trotz der langen, christlichen Tradition geschehen? Hat die christliche Lehre versagt, oder ist sie gar Ursache der Misere, indem sie vielleicht tief im Inneren des Menschen mehr Unfrieden als Heil stiftet? Hat am Balkan auch die falsche Präsentation von Muslimischen Minderheit dazu beigetragen? Hat die Entwicklung des Glaubens mit der allgemeinen Entwicklung der Gesellschaft nicht Schritt gehalten? Hat eine grundsätzliche Entwicklung des Glaubens stattgefunden? Ist keine Zeit die Religion zu modernisieren?

Die „Religion der Liebe“ „Wenn dein Bruder, der dieselbe Mutter hat wie du, oder dein Sohn oder deine Tochter oder deine Frau, mit der du schläfst, oder dein Freund, den du liebst wie dich selbst, dich heimlich (zu anderen Gottheiten) verführen will ... sollst